



© Paul Ott

Hier greifen die städtebaulichen Vorgaben bis in die Konzeption der Wohnungen hinein. Größtmögliche Variation bei additivem Grundkonzept und weitgehend gleicher Wohnqualität hinsichtlich Typologie und Belichtung für alle Wohnungen innerhalb des vorgeschlagenen Systems von horizontalen und vertikalen Schichten. Das Ergebnis dieser Konzeption bzw. dieser städtebaulichen Vorgaben ist eine lückenlose, mehrgeschossige, bewohnte Lärmschirmungswand zwischen Straße und Innenhof im Norden und Osten. Im Norden entlang der Petersgasse sorgt zusätzlich eine eingeschossige, bedämpfte Lärmschutzwand entlang des Grundgrenzverlaufes für Abschirmung gegen Lärm und unerwünschte Einsicht. Die Nahversorgerfläche von maximal 522 m² im EG und Lagerflächen von maximal 280 m² im KG mit Anlieferung von der Petersgasse ist als eine von zwei Seiten offene Markthalle bzw. als Eckgeschäft konzipiert und bildet in Wiederholung ein ähnlich prägendes Zeichen wie der Gasthof an der Petersgasse / Moserhofgasse, wobei Größe und Höhe noch einmal – quasi als Erinnerung – aufgenommen werden. Die straßenbegleitende Bebauung entlang der Sandgasse endet als Kopfbau in der Petersgasse vor einer Giebelwand und nimmt das Zitat der Straßenecke, die gleichzeitig Hauptzugang des Gebäudes ist, durch ihre weiche Form wieder zurück, was die Straßenräume Sandgasse / Petersgasse an dieser Stelle zusätzlich angenehm öffnet, zumal die gegenüber liegende Grünfläche auf dem Markt als Dachbegrünung vorgesetzt erscheint. (Text: Croce - Klug)

1/4

Geschosswohnbau und Kindertagesstätte Sandgasse

Sandgasse 46
8010 Graz, Österreich

ARCHITEKTUR
Croce & Klug

BAUHERRSCHAFT
GWS Gemeinnützige Alpenländische Gesellschaft für Wohnungsbau und Siedlungswesen m.b.H.

TRAGWERKSPLANUNG
Wendl ZT-GmbH

FERTIGSTELLUNG
2002

SAMMLUNG
HDA Haus der Architektur

PUBLIKATIONSDATUM
14. März 2007



© Paul Ott



© Paul Ott

**Geschosswohnbau und
Kindertagesstätte Sandgasse**

DATENBLATT

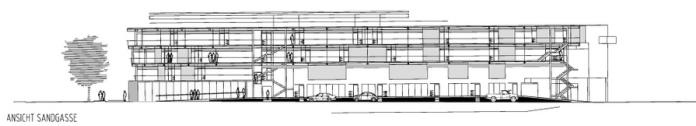
Architektur: Croce & Klug (Helmut Croce, Ingo Klug)
Mitarbeit Architektur: Franz Ederer, Robert Rohsmann, Hartwig Steinwender
Bauherrschaft: GWS Gemeinnützige Alpenländische Gesellschaft für Wohnungsbau
und Siedlungswesen m.b.H.
Tragwerksplanung: Wendl ZT-GmbH
Fotografie: Paul Ott

Funktion: Wohnbauten

Wettbewerb: 1999
Ausführung: 2000 - 2002
Eröffnung: 2002

Bruttogeschossfläche: 3.427 m²
Baukosten: 2,9 Mio EUR

Geschosswohnbau und Kindertagesstätte Sandgasse

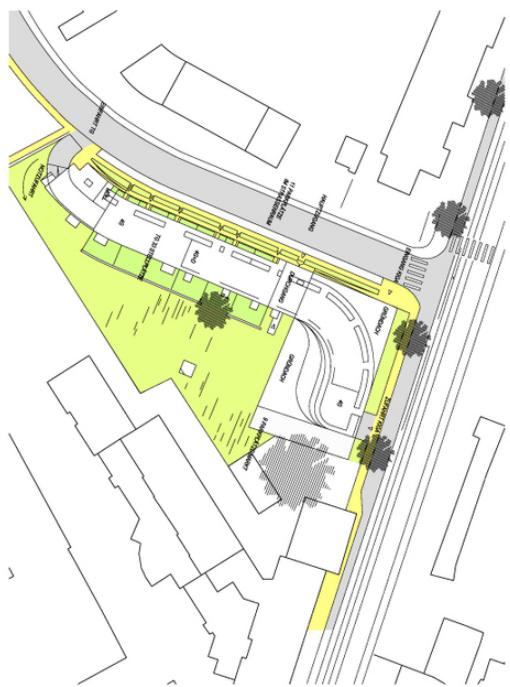


Ansicht



Schnitt

Geschosswohnbau und Kindertagesstätte Sandgasse



Lageplan